



**Geschäftsleitung
Bezirksvertretung 3 (Lindenthal)**

Ansprechpartner/in: Herr Schmitz

Telefon: (0221) 221-93313
Fax: (0221) 221-93308
E-Mail: manfred.schmitz@stadt-koeln.de

Datum: 05.05.2009

**Beschlussprotokoll
über die 43. Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal in der
Wahlperiode 2004/2009 am Montag, dem 04.05.2009, 16:00 Uhr bis
19:20 Uhr, Großer Sitzungssaal (7.Etage) , Aachener Str. 220, 50931
Köln**

I. Öffentlicher Teil

8 Anträge

8.1 Entscheidungen

**8.1.1 Ausbau der Dürener Straße
(Gemeinsamer Antrag der CDU- und der SPD-Fraktion)
AN/0440/2009**

-vertagter TOP 8.1.8 vom 23.03.2009-

Die Bezirksvertretung fasst folgenden geänderten **Beschluss**:

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob eine beampelte Dreispurigkeit (mit Wechselbeziehungsanlage) oder eine Vierspurigkeit auf der Dürener Straße zwischen Marsdorfer Straße und Militärring möglich ist.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich zugestimmt.

8 Ja-Stimmen (5 CDU, 3 SPD)
6 Nein-Stimmen (3 Grüne, 2 FDP, 1 Pro Köln)
2 Enthaltungen (CDU)

Nicht anwesend: Frau Niewiesch, Herr Schüler, Frau Specht-Schäfer

**8.1.2 Bürgersteige auf der Berrenrather Straße zwischen Weyertal und den Seitenstraßen Richtung Sülzburgstraße
(Antrag der CDU-Fraktion)
AN/0707/2009**

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, die parkenden Fahrzeuge auf die Fahrbahn zu verlagern, um die Bürgersteigfläche zu verbreitern und damit den Gastronomen die Möglichkeit einer Außengastronomie zu geben.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

14 Ja-Stimmen (7 CDU, 1 SPD, 3 Grüne, 2 FDP, 1 Pro Köln)
2 Enthaltungen (SPD)

Nicht anwesend: Frau Niewiesch, Herr Schüler, Frau Specht-Schäfer

**8.1.3 U-Turn an der Scheidtweiler Straße in Köln-Braunsfeld
(Antrag der FDP-Fraktion)
AN/0708/2009**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Lindenthal bittet die Verwaltung zu prüfen, ob auf dem Melatengürtel in Höhe der Scheidtweiler Straße der dortige Linksabbieger dahin erweitert werden kann, dass den Autofahrern auch ein U-Turn gestattet wird.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Niewiesch, Herr Schüler, Frau Specht-Schäfer

**8.1.4 Aufstellung neuer Bänke auf dem Hans-Mayer-Weg in Köln-Sülz
(Antrag der CDU-Fraktion)
AN/0831/2009**

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, vor der offiziellen Widmung des Hans-Mayer-Weges am 28.05.2009, die dort vorhandenen maroden Holzbänke zu entfernen und durch 6 neue Metallgitterbänke zu ersetzen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Niewiesch, Herr Schüler, Frau Specht-Schäfer

8.2 Vorschläge und Anregungen

**8.2.1 Wiedereinführung eines Bezirksbeigeordneten
(Antrag der FDP-Fraktion)
AN/0448/2009**

-vertagter TOP 8.2.1 vom 23.03.2009-

Die Beratung und Beschlussfassung wird bis zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal am 15.06.2009 vertagt.

**8.2.2 Kindertagesstätte Sülzgürtel 47 in Köln-Sülz
(Antrag der CDU-Fraktion)
AN/0709/2009**

Die Bezirksvertretung fasst folgenden geänderten **Beschluss**:

Die Bezirksvertretung Lindenthal bekräftigt ihren Beschluss vom 23.03.2009 im Hinblick eine bedarfsgerechte und ortsnahe Lösung für die Kindertagesstätte Sülzgürtel 47 für die Zeit bis zum Umzug in den Neubau Eltzstraße. Sie favorisiert dabei eine Unterbringung auf dem Gelände des Sülzer Kinderheims.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Niewiesch, Herr Schüler, Frau Specht-Schäfer

**8.2.3 Denkmalschutz und Gebäudeerhalt in Köln-Sülz
(Gemeinsamer Antrag der CDU- und der SPD-Fraktion)
AN/0710/2009**

Die Bezirksvertretung fasst folgenden geänderten **Beschluss**:

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, welche rechtlichen Möglichkeiten bestehen, damit im Stadtteil Sülz ortsbildprägende und historisch bedeutsame Gebäude der Bauzeit 1865/1870, gemeinhin auch „Drei-Fenster-Bilder“ genannt, unter dem Gesichtspunkt des Denkmalschutzes erhalten werden können (z. B. durch eine Erhaltungssatzung).

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Niewiesch, Herr Schüler, Frau Specht-Schäfer

**8.2.4 Einrichtung eines Stadtteils
(Gemeinsamer Antrag der CDU- und der FDP-Fraktion)
AN/0711/2009**

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, welche entsprechenden verwaltungsrechtlichen Erfordernisse erfüllt sein müssen, damit aus dem zu Junkersdorf gehörenden Marsdorf ein unabhängiger, eigenständiger Stadtteil werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich zugestimmt.

8 Ja-Stimmen (6 CDU, 2 FDP)
7 Nein-Stimmen (3 SPD, 3 Grüne, 1 Pro Köln)

Nicht anwesend: Frau Heithorst, Frau Niewiesch, Herr Schüler, Frau Specht-Schäfer

**8.2.5 Erneuerung der Marcel-Proust-Allee in Köln-Lindenthal
(Gemeinsamer Dringlichkeitsantrag der CDU-Fraktion, der SPD-Fraktion,
der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der FDP-Fraktion)
AN/0835/2009**

- Tischvorlage -

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Lindenthal beschließt die vollständige Erneuerung der Marcel-Proust-Promenade westlich der Kitschburger Straße. Der Weg soll neu asphaltiert, seine Ränder gefasst, die Reitwege, die unbefestigten Wanderwege und die Grasflächen in Stand gesetzt werden. Wo dies nicht möglich ist, sollen die Nebenanlagen in den Hauptweg einbezogen werden.

Die Bezirksvertretung bittet um Vorstellung der notwendigen Maßnahmen mit Kostenrahmen in der nächsten Sitzung am 15.06.2009.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Niewiesch, Herr Schüler, Frau Specht-Schäfer

9 Verwaltungsvorlagen

9.1 Entscheidungen

**9.1.1 Schutzstreifen für Radfahrer auf dem Gottesweg
1138/2009**

Die Beratung und Beschlussfassung wird bis zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal am 15.06.2009 vertagt.

9.2 Anhörungen und Stellungnahmen

**9.2.1 Beschluss über die Einleitung betreffend die vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5843/03
Arbeitstitel: Max-Planck-Straße in Köln-Junkersdorf, 1. Änderung
0543/2009**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Lindenthal empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt, den Bebauungsplan Nr. 5483/03 gemäß § 2 Abs. 1 in Verbindung mit § 1 Abs. 8 Baugesetzbuch (BauGB) im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB für das Gebiet südlich des Autobahnkreuzes West zwischen A 4, den Gleisen der Köln-Frechen-Benzelrather-Eisenbahn (Stadtbahnlinie 7) sowie der A 1 in Köln-Junkersdorf (Ortsteil Marsdorf) – Arbeitstitel: Max-Planck-Straße in Köln-Junkersdorf, 1. Änderung – als Reaktion auf eine Entscheidung des Bundesverwaltungsgerichtes vom 03.04.2008 mit dem Ziel zu ändern und zu ergänzen, in den festgesetzten Sondergebieten anstelle der bisher festgesetzten gebietsbezogenen Verkaufsflächenbegrenzungen, vorhabenbezogene Verkaufsflächen jeweils als Höchstgrenze je Betrieb festzusetzen und die Definition von zentrenrelevantem Einzelhandel an die auf Grundlage des neuen Einzelhandelserlasses vom Rat der Stadt Köln beschlossenen sog. Kölner Liste anzupassen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich zugestimmt.

13 Ja-Stimmen (7 CDU, 3 SPD, 2 FDP, 1 Pro Köln)
3 Nein-Stimmen (Grüne)

Nicht anwesend: Frau Niewiesch, Herr Schüler, Frau Specht-Schäfer

**9.2.2 "Fortschreibung Nahverkehrsplan Köln - ÖPNV-Bedienungskonzept
Widdersdorf-Süd"
0679/2009**

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Lindenthal empfiehlt dem Verkehrsausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Verkehrsausschuss beauftragt die Verwaltung, in Abstimmung mit den Kölner Verkehrs-Betrieben (KVB) und der Rhein-Erft-Verkehrsgesellschaft (REVG) das in Variante V4

erläuterte und in Anlage 2 im Plan dargestellte Bedienungskonzept für Widdersdorf-Süd umzusetzen. Der Zeitpunkt der Inbetriebnahme wird durch die Vereinbarung der KVB mit dem Investor über eine Anschubfinanzierung vorgezogen und soll bereits im Oktober 2009 erfolgen.

Der Verkehrsausschuss beauftragt die Verwaltung mit der Aufnahme der sich aus der durch die Einrichtung der neuen Linie 149 ergebenden wirtschaftlichen Konsequenzen in die Betrauungsregelung vom 15.12.2005/24.06.2008. Die Anpassung der Finanzierungsbausteine und der entsprechenden Parameter erfolgt mit dem Monat der Inbetriebnahme der neuen Linie. Bei der Ermittlung der Mehrkosten sind die von Dritten gewährten Finanzierungshilfen in Abzug zu bringen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt.

Nicht anwesend: Frau Niewiesch, Herr Schüler, Frau Specht-Schäfer

**9.2.3 Beschluss über die Offenlage des Bebauungsplan-Entwurfes Nr. 58461/02
Arbeitstitel: Am Randkanal in Köln-Lövenich
1090/2009**

Die Vorlage wurde von der Verwaltung vor Eintritt in die Tagesordnung zurückgezogen.

**9.2.4 Empfehlungen zur zukünftigen Nutzung ehemaliger
Friedhofserweiterungsflächen
3140/2008**

**Zusätzlich: Auszug aus dem Entwurf der Niederschrift der Sitzung des
Stadtentwicklungsausschusses vom 23.04.2009**

**Ehemalige Erweiterungsfläche Friedhof Junkersdorf (3.3 der Vorlage)
(Ergänzungsantrag der SPD-Fraktion)
AN/0837/2009**

Die Beratung und Beschlussfassung wird bis zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal am 15.06.2009 vertagt.